



Landtagskandidat Maik Babenhauserheide spricht über die bevorstehende Landtagswahl.

Grüne blicken auf den Wahlerfolg zurück

Mitglieder danken Klaus-Hermann Bunte

Enger (EA). Der Ortsverband Enger von Bündnis 90/Die Grünen hat während seiner Jahreshauptversammlung über die Ergebnisse der politischen Arbeit des vergangenen Jahres diskutiert.

Der Ortsverbandssprecher und Landtagskandidat Maik Babenhauserheide hat daran erinnert, dass die Grünen bei der Kommunalwahl 2009 einen historischen Wahlerfolg feiern konnten, der auch Ergebnis des Stellenwertes sei, den sich die Partei als unabhängige aber nicht beliebige Kraft in Enger erarbeitet habe.

Die Versammlung dankte noch einmal Klaus-Hermann Bunte, ohne dessen Einsatz als Bürgermeisterkandidat dieses Ergebnis nicht denkbar gewesen wäre.

In den Landtagswahlkampf werden die Grünen in Enger derweil zuversichtlich und kampfes-

freudig ziehen. Viele der Themen, mit denen im Kommunalwahlkampf gepunktet wurde, seien landespolitischer Natur und könnten in der Widukindstadt glaubwürdig vertreten werden. »Wir wollen immer noch eine Schule für alle und bis zum 9. Mai dafür streiten, dass wir eine Landesregierung bekommen, die sie möglich macht«, sagt der Listenkandidat Babenhauserheide und betont, dass »auf dem Landesparteitag in Essen beschlossen wurde, dass wir Grüne ausschließlich für einen sozial-ökologischen Politikwechsel zur Verfügung stehen.«

Zudem wollen die Grünen in diesem Jahr verstärkt auf die Bürger zugehen, die Interesse daran haben, sich am politischen Leben vor Ort zu beteiligen und sich vorstellen können, das bei den Grünen zu tun.